

## 540283-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – 2024-1004168\_Flughafen München\_Sicherheitsdienstleistungen gem. DVO (EU) 2015/1998, Kap. 11.2.3.5 (Luftsicherheitskontrollpersonal (LSKP))  
OJ S 175/2024 09/09/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: FMSicherheit Flughafen München Sicherheit GmbH  
E-Mail: [vergabe@munich-airport.de](mailto:vergabe@munich-airport.de)  
Tätigkeit des Auftraggebers: Flughafenanlagen

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: 2024-1004168\_Flughafen München\_Sicherheitsdienstleistungen gem. DVO (EU) 2015/1998, Kap. 11.2.3.5 (Luftsicherheitskontrollpersonal (LSKP))

Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens sind folgende Leistungen: Sicherheitsdienstleistungen gem. DVO (EU) 2015/1998, Kap. 11.2.3.5

Luftsicherheitskontrollpersonal (LSKP) - Durchführung von Zugangskontrollen, Überwachungen und Streifengängen in Sicherheitsbereichen des Flughafens München im Sinne der Kapitel 1.2, 1.4 und 1.5 der DVO (EU) 2015/1998. - Die Leistungserbringung kann im Modus 24/7 erforderlich werden, mindestens aber täglich im Rahmen der regulären Flugbetriebszeiten zwischen 04:00 Uhr und 24:00 Uhr. Flugplanindizierte Abweichungen (Verspätungen, zeitliche Verlagerungen) sind einzukalkulieren. - Zur Erbringung der Leistungen wird geeignetes, geschultes und zertifiziertes Luftsicherheitskontrollpersonal eingesetzt. Die wesentlichen Leistungen sind im nicht allgemein zugänglichen Bereich des Flughafens zu erbringen. Es ist eine Aufteilung in Teillose vorgesehen (Teillos 1 und 2). Die Teillose sind inhaltlich identisch, die Unterscheidung der Lose liegt in der mengenmäßigen Aufteilung. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: 01a98a98-9b2b-43b9-8ec0-0eb7c4d3513a

Interne Kennung: 2024-1004168

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Angebote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache in Textform über die Vergabepattform des Auftraggebers einzureichen, bei fremdsprachigen Dokumenten mit deutscher Übersetzung. Der Auftraggeber führt ein offenes Verfahren durch. Hierbei erhalten die interessierten Unternehmen die Gelegenheit unmittelbar ein Angebot einzureichen. Die vorgegebenen Eignungsunterlagen sind unmittelbar mit dem Angebot einzureichen. Anders als in Verhandlungsverfahren dürfen die Angebote nach dem Schlusstermin für deren Einreichung nicht mehr inhaltlich verändert werden. Es kommen lediglich Aufklärungen zu Angebotsinhalten in Betracht. Der Auftraggeber wird die frist- und formgerecht eingegangenen Angebote zunächst auf Vollständigkeit prüfen. Der Auftraggeber behält sich nach §§ 51 Abs. 2, 3 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bieter aufzufordern, fehlende, unvollständige oder

fehlerhafte Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Der Auftraggeber wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Angebote inhaltlich im Hinblick auf die Eignung der Bieter prüfen. Unbeschadet etwaiger Mindestanforderungen wird der Auftraggeber inhaltlich prüfen, ob die grundsätzliche Eignung der Bieter nach den benannten Eignungsunterlagen vorliegt. Kann im Ergebnis die grundsätzliche Eignung nicht bejaht werden, wird der das betroffene Angebot nicht berücksichtigt. Anschließend werden die Angebote technisch und kaufmännisch geprüft. Vor der Bewertung der Angebote anhand der mitgeteilten Zuschlagskriterien behält sich der Auftraggeber vor, Aufklärungen zum Angebotsinhalt durchzuführen. Der Ablauf des vorliegenden offenen Verfahrens ist in der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots als Bestandteil der Vergabeunterlagen beschrieben. Hierauf wird Bezug genommen.

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Nordallee 56

Stadt: München

Postleitzahl: 85356

Land, Gliederung (NUTS): Erding (DE21A)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9DHP7X

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

#### **2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

##### **Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Teillos 1: Sicherheitsdienstleistungen gem. DVO (EU) 2015/1998, Kap. 11.2.3.5 (LSKP)

Beschreibung: Das in Aussicht genommene Volumen wird aktuell geschätzt auf Los 1: 35.000 Leistungsstunden über die Vertragslaufzeit. Ein Anspruch auf Beauftragung der vorgenannten Menge besteht im Auftragsfall nicht.

Interne Kennung: 1

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Nordallee 56

Stadt: München

Postleitzahl: 85356

Land, Gliederung (NUTS): Erding (DE21A)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2026

### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# a) Der Auftraggeber ist

ausschließlich Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 2 GWB. Der Auftraggeber wird im Vergabeverfahren von der Flughafen München GmbH vertreten. Zur Vereinfachung werden die vorgenannten Auftraggeber in der Bekanntmachung nur als "Auftraggeber" bezeichnet. b)

Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren: Die Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignungsunterlagen) sind bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft in einer gesonderten Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Im Rahmen einer Eignungsleihe (z. B. durch Subunternehmer) sind die Eignungsunterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einer gesonderten Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bieter gesondert die

Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird. Zusätzlich sind zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen von

eignungsleihenden Unternehmen die entsprechenden Erklärungen abzugeben. Bei einer Leihe der wirtschaftlichen oder finanziellen Leistungsfähigkeit ist durch das eignungsleihende Unternehmen ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bieter im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Bei einer Leihe der beruflichen Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen, ist durch das eignungsleihende

Unternehmen ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. c) Der Auftraggeber behält sich zudem vor, bei einer Unterschreitung der Mindestzahl von drei wertungsfähigen Angeboten das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Bei einer losweisen Vergabe gelten die voranstehenden Vorbehalte für jedes Los. d) Datenschutz: Der Bieter hat die

Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bieter die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z.B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften (z. B. § 23 AEntG, § 21 MiLoG oder Vorschriften wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften), die zu einer Eintragung im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist; dass der Bieter nicht zahlungsunfähig ist, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, dass die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich der Bieter nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB dass der Bieter im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Bieters in Frage gestellt wird, § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB; das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung, § 123 Abs. 3 GWB entsprechend.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung nach § 22 Abs. 1 und 2 LkSG

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass für den Bieter kein im Sinne des § 22 Abs. 1 und Abs. 2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) relevanter rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das LkSG vorliegt.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen sonstiger Ausschlussgründe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter nach bestem Wissen und aufgrund sorgfältiger Prüfung keine Kenntnis davon hat, dass weder er noch eine seiner Tochtergesellschaften oder ein verbundenes Unternehmen, an dem er die Mehrheit der Anteile hält, als sanktionierte Person geführt wird, gegen die wirtschaftliche oder rechtliche Beschränkungen aufgrund einer Sanktionsverordnung (z.B. Antiterrorverordnung VO (EG) Nr. 2580/2001 (Anti-Terrorismus), VO (EG) Nr. 881/2002 (Al-Qaida), VO (EU) Nr. 753/2011 (Taliban), VO (EU) 2019/796 (Cyberangriffe), oder VO (EU) Nr. 269/2014 (Handlungen, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen)) verhängt wurden;

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz für vergleichbare Leistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz des Bieters (EUR, netto), der auf Leistungen entfällt, die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Sicherheitsdienstleistungen im Segment Luftsicherheit), für das letzte abgeschlossene

Geschäftsjahr. Mindeststandard: Der angegebene Umsatz für vergleichbare Leistungen (Sicherheitsdienstleistungen im Segment Luftsicherheit) darf im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr (2023) nicht unter den nachfolgenden Werten liegen: o für Los 1 nicht unter 200.000 EUR (ohne Umsatzsteuer) o für Los 2 nicht unter 100.000 EUR (ohne Umsatzsteuer). Bei Angeboten für die Lose 1 und 2 Lose werden die Mindestanforderungen, dieser beiden Lose addiert. D. h. bei einem Angebot für die Lose 1 und 2 muss der Umsatz für vergleichbare Leistungen (Sicherheitsdienstleistungen im Segment Luftsicherheit) im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr in Summe mind. 300.000 EUR (ohne Umsatzsteuer) betragen. Für die Einhaltung der vorgenannten Mindestanforderung werden bei Kooperationsformen (Bietergemeinschaft oder Eignungsleihe) die Angaben der benannten Unternehmen addiert.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bieters (EUR, netto), aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre;

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Arbeitskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Benennung der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beim Bieter beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach der jeweiligen Anzahl der Beschäftigten der Berufsgruppe gesamt und der in Vollzeit tätigen Mitarbeiter. Insbesondere ist die Anzahl der Arbeitskräfte, die in den letzten drei Jahren, im Bereich § 5, § 8 oder § 9 LuftSiG an Verkehrsflughäfen tätig waren zu benennen, sowie der davon jeweils in Vollzeit tätigen Mitarbeiter.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Geschäftsbereiche des Bieters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung der Geschäftsbereiche des Unternehmens des Bieters, insbesondere für die Zuständigkeiten, in die die hier ausgeschriebenen Leistungen fallen, z. B. durch Vorlage eines Organigramms (Gliederungsplans) des Unternehmens;

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Bieters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung mit folgenden Angaben: Darstellung des aktuellen Schulungsprogramms des Bieters (Aus- und Fortbildung) im vorliegend maßgeblichen Geschäftsbereich für Mitarbeiter getrennt nach der Struktur der Personalzusammensetzung, jeweils mit Angaben zu Art, Inhalten und zum Umfang der jeweiligen Schulungsprogramme, Angaben zum Schulungspersonal (Anzahl, Qualifikation, Erfahrung der derzeit eingesetzten Trainer), in Textform; Erläuterung der derzeitigen Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Unternehmen des Bieters, etwa durch Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2000 oder gleichwertige Maßnahmen; Erläuterung der derzeitigen Maßnahmen zur Qualitätsmessung und zu weiteren Qualitätssicherung (wie etwa Prozessoptimierung, Sicherung der Arbeitsqualität, Management der technischen Ausrüstung).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzlage

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu realisierten oder laufenden Referenzprojekten des Bieters aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 36 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) vergleichbare Leistungen (Sicherheitsdienstleistungen im Segment Luftsicherheit) durchgeführt wurden. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt: - Name und Adresse des Auftraggebers; eine Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse bleibt vorbehalten; - Bezeichnung und Standort des Referenzobjekts - Kurzbeschreibung der Art und des Umfangs der erbrachten Leistungen mit Angaben zu: - Benennung der besonderen Umstände der Leistungserbringung wie etwa die Beschreibung der jeweils einzuhaltenden Sicherheitsstandards im Referenzauftrag hinsichtlich Komplexität, Kurzfristigkeit und etwaige Volatilität - Angaben zur Auftragsgröße (Umfang der erbrachten Leistungen, jeweils pro Jahr durchschnittlich geleistete Dienststunden für (luftsicherheitsrelevante) Sicherheitsdienstleistungen) - Ca.-Angabe zur Jahresauftragssumme (EUR, netto) - Zeitraum der Leistungserbringung - Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden. Mindeststandard: Zusätzlich zu den voranstehenden Vorgaben für Referenzen müssen mind. in einer Referenz die nachfolgenden Anforderungen erfüllt werden: - Eine Referenz, in der die Leistung im Sicherheitsbereich eines Verkehrsflughafens oder mit vergleichbaren Beschränkungen des Zutritts erbracht wird oder wurde.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: s. Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Projektorganisationskonzept

Beschreibung: s. Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Ablaufkonzept

Beschreibung: s. Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DHP7X/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DHP7X>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DHP7X>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Angebote: 14/10/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es gilt die gesetzliche Ausgangslage nach § 51 SektVO

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gemäß § 128 Abs. 1 GWB.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Finanzielle Vereinbarung: gem. Vergabeunterlagen

#### 5.1.15. **Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

FMSicherheit Flughafen München Sicherheit GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

### 5.1. **Los: LOT-0002**

Titel: Teillos 2: Sicherheitsdienstleistungen gem. DVO (EU) 2015/1998, Kap. 11.2.3.5  
Beschreibung: Das in Aussicht genommene Volumen wird aktuell geschätzt auf Los 2: 27.000  
Leistungsstunden über die Vertragslaufzeit. Ein Anspruch auf Beauftragung der vorgenannten  
Menge besteht im Auftragsfall nicht.  
Interne Kennung: 2

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Nordallee 56  
Stadt: München  
Postleitzahl: 85356  
Land, Gliederung (NUTS): Erding (DE21A)  
Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2025  
Enddatum der Laufzeit: 30/04/2026

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja  
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# a) Der Auftraggeber ist  
ausschließlich Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 2 GWB. Der Auftraggeber wird im  
Vergabeverfahren von der Flughafen München GmbH vertreten. Zur Vereinfachung werden  
die vorgenannten Auftraggeber in der Bekanntmachung nur als "Auftraggeber" bezeichnet. b)  
Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren: Die Unterlagen zum  
Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen und zur  
technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignungsunterlagen) sind bei Vorliegen einer  
Bietergemeinschaft für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft in einer gesonderten  
Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Im Rahmen einer Eignungsleihe (z. B. durch  
Subunternehmer) sind die Eignungsunterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einer  
gesonderten Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen, als die Bezugnahme auf die  
Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bieter gesondert die  
Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich  
und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten  
nachgewiesen wird. Zusätzlich sind zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen von  
eignungsleihenden Unternehmen die entsprechenden Erklärungen abzugeben. Bei einer  
Leihe der wirtschaftlichen oder finanziellen Leistungsfähigkeit ist durch das eignungsleihende  
Unternehmen ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bieter im Auftragsfall gemeinsam  
für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Bei einer  
Leihe der beruflichen Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder  
die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen, ist durch das eignungsleihende  
Unternehmen ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im  
Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. c) Der Auftraggeber  
behält sich zudem vor, bei einer Unterschreitung der Mindestzahl von drei wertungsfähigen

Angeboten das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Bei einer losweisen Vergabe gelten die voranstehenden Vorbehalte für jedes Los. d) Datenschutz: Der Bieter hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bieter die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z.B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften (z. B. § 23 AEntG, § 21 MiLoG oder Vorschriften wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften), die zu einer Eintragung im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist; dass der Bieter nicht zahlungsunfähig ist, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, dass die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich der Bieter nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB dass der Bieter im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Bieters in Frage gestellt wird, § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB; das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung, § 123 Abs. 3 GWB entsprechend.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung nach § 22 Abs. 1 und 2 LkSG

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass für den Bieter kein im Sinne des § 22 Abs. 1 und Abs. 2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) relevanter rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das LkSG vorliegt.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen sonstiger Ausschlussgründe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter nach bestem Wissen und aufgrund sorgfältiger Prüfung keine Kenntnis davon hat, dass weder er

noch eine seiner Tochtergesellschaften oder ein verbundenes Unternehmen, an dem er die Mehrheit der Anteile hält, als sanktionierte Person geführt wird, gegen die wirtschaftliche oder rechtliche Beschränkungen aufgrund einer Sanktionsverordnung (z.B. Antiterrorverordnung VO (EG) Nr. 2580/2001 (Anti-Terrorismus), VO (EG) Nr. 881/2002 (Al-Qaida), VO (EU) Nr. 753/2011 (Taliban), VO (EU) 2019/796 (Cyberangriffe), oder VO (EU) Nr. 269/2014 (Handlungen, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen)) verhängt wurden;

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz für vergleichbare Leistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz des Bieters (EUR, netto), der auf Leistungen entfällt, die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Sicherheitsdienstleistungen im Segment Luftsicherheit), für das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr. Mindeststandard: Der angegebene Umsatz für vergleichbare Leistungen (Sicherheitsdienstleistungen im Segment Luftsicherheit) darf im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr (2023) nicht unter den nachfolgenden Werten liegen: o für Los 1 nicht unter 200.000 EUR (ohne Umsatzsteuer) o für Los 2 nicht unter 100.000 EUR (ohne Umsatzsteuer). Bei Angeboten für die Lose 1 und 2 Lose werden die Mindestanforderungen, dieser beiden Lose addiert. D. h. bei einem Angebot für die Lose 1 und 2 muss der Umsatz für vergleichbare Leistungen (Sicherheitsdienstleistungen im Segment Luftsicherheit) im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr in Summe mind. 300.000 EUR (ohne Umsatzsteuer) betragen. Für die Einhaltung der vorgenannten Mindestanforderung werden bei Kooperationsformen (Bietergemeinschaft oder Eignungsleihe) die Angaben der benannten Unternehmen addiert.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bieters (EUR, netto), aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre;

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Arbeitskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Benennung der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beim Bieter beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach der jeweiligen Anzahl der Beschäftigten der Berufsgruppe gesamt und der in Vollzeit tätigen Mitarbeiter. Insbesondere ist die Anzahl der Arbeitskräfte, die in den letzten drei Jahren, im Bereich § 5, § 8 oder § 9 LuftSiG an Verkehrsflughäfen tätig waren zu benennen, sowie der davon jeweils in Vollzeit tätigen Mitarbeiter.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Geschäftsbereiche des Bieters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung der Geschäftsbereiche des Unternehmens des Bieters, insbesondere für die Zuständigkeiten, in die die hier ausgeschriebenen Leistungen fallen, z. B. durch Vorlage eines Organigramms (Gliederungsplans) des Unternehmens;

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Bieters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung mit folgenden Angaben: Darstellung des aktuellen Schulungsprogramms des Bieters (Aus- und Fortbildung) im vorliegend maßgeblichen Geschäftsbereich für Mitarbeiter getrennt nach der Struktur der Personalzusammensetzung, jeweils mit Angaben zu Art, Inhalten und zum Umfang der jeweiligen Schulungsprogramme, Angaben zum Schulungspersonal (Anzahl, Qualifikation, Erfahrung der derzeit eingesetzten Trainer), in Textform; Erläuterung der derzeitigen Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Unternehmen des Bieters, etwa durch Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2000 oder gleichwertige Maßnahmen; Erläuterung der derzeitigen Maßnahmen zur Qualitätsmessung und zu weiteren Qualitätssicherung (wie etwa Prozessoptimierung, Sicherung der Arbeitsqualität, Management der technischen Ausrüstung).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzlage

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu realisierten oder laufenden Referenzprojekten des Bieters aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 36 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) vergleichbare Leistungen (Sicherheitsdienstleistungen im Segment Luftsicherheit) durchgeführt wurden. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt: - Name und Adresse des Auftraggebers; eine Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse bleibt vorbehalten; - Bezeichnung und Standort des Referenzobjekts - Kurzbeschreibung der Art und des Umfangs der erbrachten Leistungen mit Angaben zu: - Benennung der besonderen Umstände der Leistungserbringung wie etwa die Beschreibung der jeweils einzuhaltenden Sicherheitsstandards im Referenzauftrag hinsichtlich Komplexität, Kurzfristigkeit und etwaige Volatilität - Angaben zur Auftragsgröße (Umfang der erbrachten Leistungen, jeweils pro Jahr durchschnittlich geleistete Dienststunden für (luftsicherheitsrelevante) Sicherheitsdienstleistungen) - Ca.-Angabe zur Jahresauftragssumme (EUR, netto) - Zeitraum der Leistungserbringung - Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden. Mindeststandard: Zusätzlich zu den voranstehenden Vorgaben für Referenzen müssen mind. in einer Referenz die nachfolgenden Anforderungen erfüllt werden: - Eine Referenz, in der die Leistung im Sicherheitsbereich eines Verkehrsflughafens oder mit vergleichbaren Beschränkungen des Zutritts erbracht wird oder wurde.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: s. Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Projektorganisationskonzept

Beschreibung: s. Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogenes Ablaufkonzept

Beschreibung: s. Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DHP7X/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DHP7X>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DHP7X>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Angebote: 14/10/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es gilt die gesetzliche Ausgangslage nach § 51 SektVO

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gemäß § 128 Abs. 1 GWB.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Finanzielle Vereinbarung: gem. Vergabeunterlagen

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern  
Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
FMSicherheit Flughafen München Sicherheit GmbH  
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: FMSicherheit Flughafen München Sicherheit GmbH  
Registrierungsnummer: DE128947201  
Postanschrift: Nordallee 56  
Stadt: München  
Postleitzahl: 85356  
Land, Gliederung (NUTS): Erding (DE21A)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabe@munich-airport.de](mailto:vergabe@munich-airport.de)  
Telefon: +498997531427  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern  
Registrierungsnummer: 09-0318006-60  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80534  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)  
Telefon: +49 892176-2411  
Fax: +49 892176-2847  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

**Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fc787306-355a-4251-9bb9-358bcea67ef1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/09/2024 09:34:56 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 540283-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 175/2024

Datum der Veröffentlichung: 09/09/2024